

Patrick Bormann
Joachim Scholtyseck

DER BANK- UND BÖRSENPLATZ ESSEN

Von den Anfängen
bis zur Gegenwart

C.H.Beck

Inhalt

9	Grußwort	
13	Einleitung – Die Geschichte des Bank- und Börsenplatzes Essen	
27	Die Anfänge der Essener Finanzwirtschaft 1800–1870	
	Stadt und Wirtschaft in Essen	27
	Der Handel als Ursprung des Essener Privatbankwesens	33
	Die Gründung der Essener Sparkassen	48
55	Die Essener Finanzwirtschaft im Deutschen Kaiserreich 1871–1914	
	Entwicklungstendenzen und Konkurrenzsituationen der Essener Finanzwirtschaft	55
	Die Essener Börse als Kuxenhandelsplatz	63
	Die Regionalbanken	70
	<i>Der regionale Branchenprimus – Die Essener Credit-Anstalt</i> ...	70
	<i>Die kurzlebigen Konkurrenten – Essener Bankverein und Rheinische Bank</i>	96
	Die Privatbanken unter Druck	103
	Die Sparkasse Essen	111
	<i>Die allgemeine Entwicklung während des Kaiserreichs</i>	111
	<i>Die Essener Führungsrolle im Allgemeinen Deutschen Sparkassenverband</i>	118
	Die Essener Kreditgenossenschaften	121
	Die Wohnungs- und Baufinanzierung in der expandierenden Stadt	123
	<i>Spar- und Baugenossenschaften</i>	125

	<i>Die städtische Förderung des Hypothekarkredits</i>	131
	<i>Private Hypothekenbanken</i>	133
	Die Essener Bankiers in der Stadtgesellschaft	134
	<i>Das Sozialgepräge der Essener Bankiers</i>	134
	<i>Die jüdischen Bankiers</i>	143
149	Der Essener Bank- und Börsenplatz im Ersten Weltkrieg und während der Inflationszeit 1914–1923	
	Die allgemeine politische und wirtschaftliche Entwicklung in Essen	149
	Die Essener Finanzwirtschaft in den Jahren der Krise	157
167	Zwischen den Krisen – Die Weimarer Konjunktur 1924–1929	
	Die Verdrängung der Regionalbanken durch die Berliner Großbanken	169
	<i>Die Eröffnung von Großbank-Filialen in Essen</i>	169
	<i>Die Fusion der Essener Credit-Anstalt mit der Deutschen Bank 1925</i>	175
	<i>Die Kettwiger Bank als Gegenmodell</i>	180
	Der Werdegang der Essener Privatbanken	181
	Sparkassen, Genossenschafts- und Arbeitnehmerbanken	187
	<i>Die Essener Sparkasse</i>	188
	<i>Die Essener Bank</i>	190
	<i>Die Deutsche Volksbank</i>	192
	Die Essener Börse zwischen Anspruch und Wirklichkeit	197
205	Die Essener Banken während der Weltwirtschafts- und Bankenkrise	
	Der Zusammenbruch der Essener Bank	209
	Die Existenzkrise des Bankhauses Simon Hirschland	216
	Ein scheinbar hoffnungsloser Fall – Die Deutsche Volksbank	221
225	Der Bankplatz Essen im «Dritten Reich»	
	Terror, Manipulation und Kollaboration – die Nationalsozialisten bemächtigen sich der Stadt Essen	225
	Essen im nationalsozialistischen «Wirtschaftsaufschwung»	230
	Das Ende der Essener Börse	234

Das Schicksal der Essener Gewerkschaftsbanken und die Schaffung der «National-Bank»	236
Die Sparkasse Essen	244
Die Essener Kreditgenossenschaften	248
Die Essener Filialen der Großbanken und weitere Privatbanken in Essen	251
Eine Bank mit öffentlichem Auftrag: Die DBB	259
Der Betriebsalltag im «Dritten Reich»	260
Die Verdrängung der jüdischen Banken aus der Essener Finanzwelt	266
Die Essener Banken im Zweiten Weltkrieg	286

299 Die Essener Banken seit 1945

Das Kriegsende in Essen und die Bankenwelt – keine «Stunde Null»	299
Die Entnazifizierung bei den Essener Banken	304
Essen als Trümmerlandschaft: Ein schwieriger Neubeginn	310
Herausforderungen und Erfolge für die Essener Banken:	
Die Währungsreform 1948 und das «Wirtschaftswunder»	314
Bauen für Essen: Banken beim Wiederaufbau und der Entwicklung der Stadt	326
Die Sparkasse Essen nach 1945	339
<i>Die Sparkasse Essen im Aufwind</i>	339
<i>Die Sparkasse Essen und die Girozentrale – Symbiose oder Konkurrenz?</i>	346
Die Großbanken in Essen nach 1945	350
Nicht nur ein Bankplatz für die Großbanken:	
Essener Privatbanken nach 1945	359
Einheit in Vielfalt: Kreditgenossenschaften und Gewerkschaftsbanken	374
Im Zeichen des Massengeschäfts: Kleinkredit, Volksaktien und die Essener «Teilzahlungsbanken»	384
Strukturwandel und Wirtschaftskrisen	398
Der Wandel der Arbeitswelt und neue Geschäftsfelder:	
Der Abschied von den «Lohnzetteln» und der Einzug des Computers	409
Episoden in den Zeiten der Privatbank-Krisen:	
Der Niedergang des Bankhauses Carl Chr. Gossenberg & Co. KG und die Fusion von Burkhardt & Co. mit C. G. Trinkaus	422

Umbrüche: Die Essener Banken von der Wiedervereinigung
bis zur Griechenlandkrise 2010/11 429

**441 Ein Ausblick:
Von der Finanzkrise des Jahres 2008 bis heute**

453 Danksagung

455 Anhang

Anmerkungen	457
Archivverzeichnis	512
Literaturverzeichnis	513
Bildnachweis	543
Personenverzeichnis	545
Banken- und Unternehmensverzeichnis	548